

23.04.2025 – 16:53 Uhr

OceanCare auf dem ChangeNOW-Gipfel in Paris: Für einen ehrgeizigen Meeresschutz auf der UN-Ozeankonferenz

OceanCare beteiligt sich an hochrangigem Panel beim ChangeNOW-Gipfel in Paris, um im Vorfeld der entscheidenden UN-Ozeankonferenz im Juni für konkrete Maßnahmen zum Meeresschutz einzutreten.

PRESSEMITTEILUNG – 23.04.2024

OceanCare auf dem ChangeNOW-Gipfel in Paris: Für einen ehrgeizigen Meeresschutz auf der UN-Ozeankonferenz

- Nicolas Entrup, Leiter der internationalen Zusammenarbeit bei OceanCare, wird am Donnerstag, 24. April 2025, am hochrangigen "Road to UNOC3"-Panel bei ChangeNOW in Paris teilnehmen.
- Für den Meeresschutz ist dies ein entscheidender Moment, da Regierungen derzeit die Erklärung für die UN-Ozeankonferenz (UNOC3) im Juni in Nizza, Frankreich, verhandeln.
- OceanCare setzt sich für stärkere Verpflichtungen in der UNOC3-Erklärung ein, darunter ein Verbot der Öl- und Gassuche im Meer, die Einführung verbindlicher Tempolimits für Schiffe und ein Moratorium für den Tiefseebergbau.

Die renommierte Konferenz ChangeNOW 2025, das weltweit größte Treffen für Lösungen zu globalen Herausforderungen, findet vom 24. bis 26. April im Grand Palais in Paris statt. Sie markiert dieses Mal den 10. Jahrestag des Pariser Klimaabkommens und dient als wichtiges Sprungbrett für Maßnahmen im Vorfeld der dritten UN-Ozeankonferenz (UNOC3) und der UNFCCC COP30. Erwartet werden 40.000 Teilnehmende aus 140 Ländern.

Während sich die internationale Gemeinschaft auf die entscheidende dritte UN-Ozeankonferenz im Juni in Nizza vorbereitet, wird die hochrangig besetzte Diskussionsrunde „Road to UNOC3“ führende Meeresschützer:innen und Expert:innen zusammenbringen, um die kritischen Herausforderungen für marine Ökosysteme zu diskutieren und Wege für eine stärkere globale Zusammenarbeit aufzuzeigen.

OceanCare freut sich, dass Nicolas Entrup, Leiter der internationalen Zusammenarbeit, die Organisation in diesem Panel vertreten wird. Er trifft dort u.a. auf die legendäre Meeresforscherin Dr. Sylvia Earle (Mission Blue), den Entdecker Fabien Cousteau (Proteus Ocean Group), Joachim Claudet (CNRS) und Daniela Fernandez (Sustainable Ocean Alliance). Moderiert wird die Sitzung von Melissa Bell, Senior International Correspondent bei CNN.

„In einer Zeit, in der der Multilateralismus vor beispiellosen Herausforderungen steht, bietet dieses Panel eine wichtige Gelegenheit, Schwung für starke Maßnahmen beim Meeresschutz im Vorfeld der UN-Ozeankonferenz aufzubauen“, betont **Nicolas Entrup**, Leiter der internationalen Zusammenarbeit bei OceanCare. „Dem aktuellen Entwurf für die UNOC3-Erklärung fehlt die nötige Ambition, um die dreifache planetare Krise von Klimawandel, Umweltverschmutzung und Biodiversitätsverlust anzugehen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit anderen Teilnehmenden des ChangeNOW-Gipfels die nötige Dynamik zu erzeugen, damit die Regierungen im Juni konkrete und ambitionierte Verpflichtungen eingehen, statt sich auf diplomatische Floskeln zu beschränken.“

Die Initiative „Because Our Planet Is Blue“ von OceanCare umreißt sechs dringende Aktionspunkte zum Schutz der Gesundheit der Ozeane, darunter das Verbot neuer Explorationsprojekte für fossile Brennstoffe auf See, die Einführung verbindlicher Geschwindigkeitsbegrenzungen für Schiffe und ein Moratorium für den Tiefseebergbau. Die Organisation setzt sich dafür ein, dass diese Maßnahmen in die endgültige UNOC3-Erklärung aufgenommen werden.

Pressekontakt für Interviewanfragen und weitere Informationen

- **Dániel Fehér**, Pressesprecher OceanCare: +49 176 81434026; dfeher@oceancare.org

Hintergrund

[ChangeNOW](#) ist ein soziales Unternehmen, das den ökologischen und sozialen Wandel beschleunigt, indem es die

Umsetzung konkreter Lösungen für die größten Herausforderungen unseres Jahrhunderts fördert. Der jährliche ChangeNOW-Gipfel bringt Unternehmer:innen, Investor:innen, Vordenker:innen und politische Entscheidungsträger:innen in einem inspirierenden und handlungsorientierten Format zusammen. Bei ChangeNOW 2025 werden 40.000 Teilnehmende, 1.000 wirkungsvolle Lösungen und Vertreter:innen aus 140 Ländern erwartet.

Die [dritte Ozeankonferenz der Vereinten Nationen \(UNOC3\)](#) findet im Juni 2025 in Nizza, Frankreich, statt. Die gemeinsam von Frankreich und Costa Rica ausgerichtete hochrangige Konferenz konzentriert sich auf die beschleunigte Umsetzung des Sustainable Development Goal 14 (Leben unter Wasser). UNOC3 bietet eine entscheidende Gelegenheit für Regierungen, sich zu konkreten Maßnahmen für den Meeresschutz zu verpflichten und die miteinander verbundenen Krisen des Klimawandels, des Biodiversitätsverlusts und der Umweltverschmutzung anzugehen.

Die sechs Aktionspunkte von "Because Our Planet Is Blue"

Die OceanCare-Initiative [Because Our Planet Is Blue](#) fordert sofortiges Handeln in sechs kritischen Bereichen:

1. Verbot der Suche nach Erdöl- und Erdgasvorkommen im Meeresgrund, Auslaufen der bestehenden Förderung fossiler Brennstoffe;
2. Einsetzung verbindliche Maßnahmen zur **Reduzierung der Schifffahrtsgeschwindigkeit**;
3. Verbot zerstörerischer Fischereipraktiken, wie z.B. der Grundschieppnetzfisherei;
4. Festlegen globaler Regeln entlang des gesamten Lebenszyklus von Plastik zur **Beendigung der globalen Plastikverschmutzung**;
5. Einigung auf ein weltweites **Moratorium für den Tiefseebergbau**;
6. Gewährleisten eines wirksamen Schutzes mariner Lebensräume und des Vollzugs von Schutzmaßnahmen zur **Wiederherstellung von Meeresökosystemen**, die durch menschliche Aktivitäten geschädigt wurden.

Diese Aktionspunkte bilden die Grundlage der Petition von OceanCare an globale Entscheidungsträger im Vorfeld der dritten UN-Ozeankonferenz (UNOC3) im Juni in Nizza, die bereits [von über 85.000 Bürger:innen unterzeichnet](#) wurde.

Offener Brief: Mehr als 100 NGOs fordern ein Ende der Öl- und Gasförderung auf See

Im April 2025 haben 111 zivilgesellschaftliche Organisationen einen von OceanCare initiierten [offenen Brief](#) unterzeichnet, der die Regierungen auffordert, den Entwurf der Erklärung für die bevorstehende UN-Ozeankonferenz deutlich zu stärken. Das Schreiben, das von führenden Umwelt-NGOs aus der ganzen Welt unterstützt wird, hebt kritische Lücken im aktuellen Entwurf hervor und fordert die Verhandlungsführer auf, ehrgeizigere, wissenschaftlich fundierte Verpflichtungen einzugehen.

Die Unterzeichnenden äußern besondere Besorgnis über das Fehlen konkreter Maßnahmen zur Bekämpfung der Öl- und Gasexploration auf See, des Tiefseebergbaus und zerstörerischer Fischereipraktiken. Der Brief betont, dass die UNOC3-Erklärung ohne eine stärkere Formulierung und spezifische Zeitpläne für Maßnahmen Gefahr läuft, eine weitere verpasste Gelegenheit zu werden – in einer Zeit, in der die Ozeane beispiellosen Bedrohungen ausgesetzt sind.

Die Koalition von 111 Organisationen vertritt Millionen von Unterstützer weltweit und demonstriert den breiten globalen Konsens über die Notwendigkeit dringender, transformativer Maßnahmen zum Schutz mariner Ökosysteme und zur Bewältigung der dreifachen planetarischen Krise von Klimawandel, Umweltverschmutzung und Biodiversitätsverlust.

Publikationen

- OceanCare-Deklaration: [Because Our Planet Is Blue](#)
- Offener Brief von NGOs: [End Fossil Fuel Exploration in the Ocean](#) (mit Liste der Unterzeichnenden)
- OceanCare Medienmitteilung (02.04.2025): [Weltweiter Aufruf an Regierungen, sich bei der UN-Ozeankonferenz auf ein Ende der Offshore-Suche nach Öl- und Gasvorkommen zu einigen](#)
- OceanCare Medienmitteilung (26.02.2025): [Meeresschutz in stürmischen Zeiten: Europas globale Verantwortung](#)
- OceanCare Medienmitteilung (08.06.2024): [Because Our Planet Is Blue: Internationale Petition gestartet](#)

Bildmaterial

- Kampagnen-Hauptvisual: [Because Our Planet Is Blue](#)
 - [Weitere Kampagnenvisuals zum Download](#)

Über OceanCare

OceanCare setzt sich seit 1989 weltweit für die Meerestiere und Ozeane ein. Mit Forschungs- und Schutzprojekten, Umweltbildungskampagnen sowie intensivem Einsatz in internationalen Gremien unternimmt die Organisation konkrete Schritte zur Verbesserung der Lebensbedingungen in den Weltmeeren. OceanCare ist vom Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen als Sonderberaterin für den Meeresschutz anerkannt und ist offizielle Partnerorganisation in zahlreichen UN-Abkommen und internationalen Konventionen. OceanCare engagiert sich zudem in internationalen zivilgesellschaftlichen Bündnissen wie der High Seas Alliance, Seas at Risk, oder der #BreakFreeFromPlastic-Koalition. www.oceancare.org

--

OceanCare

Dániel Fehér, Pressesprecher

Gerbestrasse 6

CH-8820 Wädenswil

+49 176 81434026

dfeher@oceancare.org

www.oceancare.org

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000082/100930727> abgerufen werden.